

14. Mai 2022



Mels Post – Mülitobel – Seeztobel – Chapfensee – Vermol – Mühleboden

Auf einem alten Pfad steigen wir durch die Schluchtlandschaft der Seez. Hinter dem KW Tobel geht es über eine Stahlleiter, dann steil hinauf auf das bucklige Plateau mit dem Chapfensee, durch eine einzigartige Moorlandschaft zur Streusiedlung Vermol, am Schluss schräg dem Hang nach hinunter ins Weisstannental.

Man kann im Tal schöne geologische Beobachtungen machen. Auf der Wanderung erleben wir, wie Talbildung funktioniert, wie ein Wildbach nach der Eiszeit eine neue Schlucht entstehen liess, wie der Gletscher den Verrucano geschliffen hat und was aus dieser Rundhöckerlandschaft in Talnähe geworden ist, als die Eiszeit vorüber war. Und wo ist eigentlich die Glarner Überschiebung im Weisstannental?

Angaben zur Wanderung/Exkursion:

- Führung durch Beat Hürlimann, GeoGuide Sardona
- mittelanspruchsvolle Bergwanderung (SAC-Skala T3)
- reine Gehzeit 4 ½ - 5 h; Aufstieg 920 m; Abstieg 560 m; Distanz 11.7 km
- höchster Punkt 1180 m ü.M. (Vermol)
- Treffpunkt: 8:30 Uhr Bushaltestelle Mels Post (Bus 431 Sargans ab 08:06)
- Abschluss: 16:45 Mels Mühleboden (Bus 432 Mühleboden ab 16:50h, Sargans an 17:23h)

Ausrüstung:

- Wanderausrüstung; gutes Schuhwerk mit Profilsohlen
- Verpflegung aus dem Rucksack

Reise:

- Hinreise bis Mels Post, Rückreise ab Mels Mühleboden
- Versicherung ist Sache der Teilnehmenden, REGA-Gönnermitgliedschaft empfohlen

Durchführung: bei sehr ungünstigen Wetterprognosen Absage am Vortag

Sehenswertes

(BLN-Gebiet Nr. 1615 Melser Hinterberg-Flumser Kleinberg)

- einzigartige Verrucano-Rundhöckerlandschaft mit vielfältigen glazialmorphologischen Strukturen
- grossflächig aufgeschlossene Verrucano-Formationen der Glarner Decke
- imposante Schluchten mit kleinen Abstürzen



- Schmelzwasserrinnen, Gletschermühlen, Gletscherschrammen
- Moorlandschaft beim Chapfensee
- Chapfensee künstlich gestaut

Themen der Exkursion

- Landschaftsformen
- Talbildung, Talentstehung
- alte und neue Schluchtverläufe
- Verrucano in Talnähe, Gletscherschliff und Rundhöcker-Landschaft, waldüberwachsen
- Lockergesteine und landschaftsformende Prozesse

Anmerkung:

Bei Wegsperrung wegen Steinschlag, umgestürzten oder versperrenden Bäumen behalten wir uns eine Routenänderung vor.

